



Aus der Reflektion zur Aufgabe der Arbeitsgruppe zum Fokusthema Hochschularbeit entwickelten Robert Nuber und Trisha Glover einen Text, der versucht, die Stimmung des inneren Raumes zu fassen, in dem die meditative Arbeit mit mantrischen Inhalten stattfindet. (Dezember 2018)

Der Schutz des „Heiligzuhaltenden“, in der schweigenden Stille meines Herzraumes

Ein Geheimnis wahren – warum?
Es ist für dich – sage es nicht –
nicht weiter – schaue es an,
nähre es mit deiner stillen Zuwendung,
damit der Same wurzeln und aufgehen,
wachsen kann in der Stille deines Herzraumes –
damit er wachse, blühe, reife, Frucht bringe –
Rede nicht –
nicht über es,
weihe, heilige es
indem du es dem Alltag entnimmst
und durch den Schutz in dem Raum deines Herzens Wert gibst.

Hast du verstanden...
Lass die Worte des Mantrams wachsen
in der Stille deines Herzraumes.

Ich werde verstehen lernen indem ich es übe.
Ich will es schützend wahren –
durch mein Tun heiligen, im Garten meines Herzens.